

Nach der bilinguen Nota, aus welcher zu erhellen ist, dass die sämmtlichen Auslagen zur Herstellung eines neuen Modell-Paals, und damit verbundenen Anbaues f. 2376., 39 1/2 x. bestritten sind, und dass in vorerwähnter Rate f. 2330., 15 x. daran zu participiren worden, wird der Halinuische Gastwirth Herr Johann Steward zu Spandau des Herrn Propstons Ludwigs Tischer und ihm noch ausständigen Lust mit Vierzig Reichs Gulden 24 1/2 x. aus dem Rayn der Mark die bildmüthigen Künstler auszuzahlen, und in Vornahme zu bringen. Wien den 19^{ten} Junii 1796.

[Handwritten signature]

Obige Vierzig Reichs Gulden, 24 1/2 x.
 Subo dato hinc nunmehr
 Erinn. d. 28. Junii 1796.

~~16. 24 1/2 x~~

[Handwritten initials]

Ludwig Tischer, f. d. Ober-
 Propst und Propst
 des Reichs.

